



Das duale Studium

Sichern Sie sich die Fachkräfte von morgen

Kontakt

Koordination duale
Studiengänge
Dipl.-Ing. (FH) Michaela
Sandtner
T. +49 6721 409-532
duales.studium@th-
bingen.de


Technische Hochschule
Bingen
Berlinstraße 109
55411 Bingen am Rhein
www.th-bingen.de

Ausbildungsintegrierend

Im Rahmen des ausbildungsintegrierenden dualen Studiums wird neben dem Bachelor-Studium eine Berufsausbildung absolviert. In verkürzter Zeit werden somit zwei Abschlüsse erreicht, der Bachelorabschluss und der Berufsabschluss im entsprechenden Ausbildungsberuf.

Praxisintegrierend

Im praxisintegrierenden dualen Studium werden mehrere Praxisphasen mit gestalteten Inhalten bei einem kooperierenden Praxispartner absolviert. Die Praxisphasen sind integrierte Anteile des Bachelor-Studiums.



*„Ich empfehle unseren Partnern
in der Region das duale
Studium. Auf diese Weise
investieren Sie in Ihre eigenen
Potenziale und sichern Sie sich
die wertvollen Fachkräfte.“*

**Prof. Dr.-Ing Klaus Becker, Präsident der
Technischen Hochschule Bingen**

Ihre Vorteile auf einen Blick

Attraktiver Arbeitgeber

- › Stärken Sie mit einem dualen Studienangebot die Attraktivität Ihres Unternehmens und Ihres Firmenstandortes.

Sicherung von Fachkräften

- › Binden Sie durch das duale Studienangebot frühzeitig leistungsbereite Abiturient*innen an Ihr Unternehmen.
- › Durch das Kennenlernen während intensiver Praxisphasen entfallen Bewerberauswahlprozesse und Einarbeitungszeiten.

Wissens- und Technologietransfer

- › Die Verzahnung der beiden Lernorte Unternehmen und Hochschule fördert den Erfahrungs- und Wissensaustausch. Praxispartner erhalten über die Studierenden und den aktiven Austausch Zugang zur aktuellen wissenschaftlichen Forschung.

Kompetenzen

- › Unterstützen Sie die frühzeitige Entwicklung berufspraktischer und sozialer Kompetenzen durch intensive Praxisphasen dual Studierender in Ihrem Unternehmen/Ihrer Institution.

Ausbildungsintegrierende Studiengänge:

- › Agrarwirtschaft, B. Sc
- › Maschinenbau – Industrial Engineering, B. Eng.
- › Verfahrens- und Prozesstechnik, B. Sc.
- › Regenerative Energiewirtschaft und Versorgungstechnik, B. Sc.

Praxisintegrierende Bachelor-Studiengänge:

- › Angewandte Bioinformatik, B. Sc.
- › Biotechnologie, B. Sc.
- › Elektrotechnik, B. Eng.
- › Energie- und Verfahrenstechnik, B. Sc.
- › Klimaschutz und Klimaanpassung, B. Sc.
- › Medizinische Biotechnologie, B. Sc.
- › Regenerative Energiewirtschaft und Versorgungstechnik, B. Sc.
- › Umweltschutz, B. Sc.



Werden Sie unser Partner

- › Nutzen Sie unsere Infomaterialien und die Homepage, um sich zu dem jeweiligen Studiengang zu informieren.
- › Sprechen Sie uns an! Gerne erläutern wir Ihnen auch persönlich den inhaltlichen und organisatorischen Rahmen des dualen Studienmodells.
- › Wir bieten Ihnen Kommunikation und Transparenz als Basis einer guten Zusammenarbeit.
- › Sind alle Fragen geklärt, schließen Hochschule und Praxisstelle einen Kooperationsrahmenvertrag.

Zulassungsvoraussetzungen

Schulischer Teil der Fachhochschulreife
(§20 HochSchG RLP)
oder
Fachhochschulreife, fachgebundene oder
allgemeine Hochschulreife (Abitur)
oder
Berufliche Qualifikation
(§ 65 Abs. 2 HochSchG RLP)



**Hochschulzugangsberechtigt zu dualen
Studiengängen in RLP**



Wie finden Unternehmen und Studierende zusammen?

Ausbildungsintegrierendes Studium

Die Interessierten bewerben sich zunächst beim Ausbildungsunternehmen. Sobald ein Ausbildungsvertrag abgeschlossen ist, können sich die Bewerberinnen und Bewerber innerhalb der üblichen Fristen an der TH Bingen einschreiben.

Praxisintegrierendes Studium

In der Regel schreiben sich die Interessierten zunächst an der Hochschule ein. Im besten Fall sind die Kontakte zum Unternehmen schon vorab geknüpft, die Studierenden können sich aber auch während des Studiums bei einem Partner ihrer Wahl bewerben. Die Praxispartner können auch selbst ausgewählte Bewerberinnen und Bewerber zum praxisintegrierenden Studium vorschlagen. In diesem Fall müssen sie die allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 65 HochSchG und § 20 Abs. 3 HochSchG beachten.

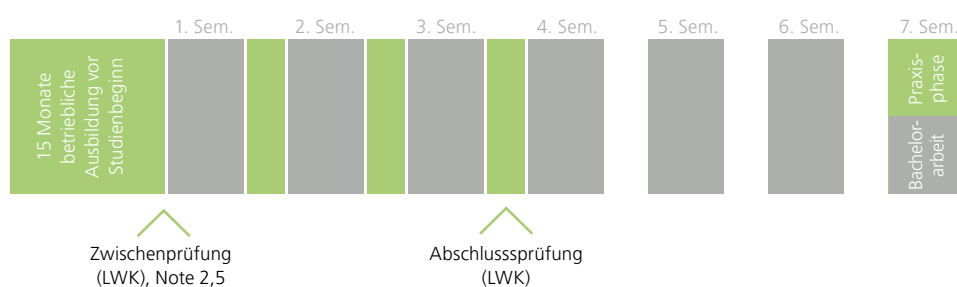


Agrarwirtschaft, B.Sc.

Duales ausbildungsintegrierendes Studium

Die landwirtschaftliche Praxis mit allen Sinnen zu erleben und zu erfahren, kann zu einer großen Motivationssteigerung und zu einem tieferen Erkenntnisgewinn im Studium führen. Die Kombination von Theorie und Praxis ist deshalb gerade in der Landwirtschaft von hohem Nutzen für Studierende selbst und für potenzielle Arbeitgeber. Das ausbildungsintegrierende Agrarstudium an der TH Bingen ermöglicht beide Abschlüsse, den Bachelor und die verkürzte berufliche Ausbildung zur/zum Landwirt*in.

Studienverlauf



Kontakt

Fachstudienberatung
T. +49 6721 409-502 oder
409-532
beratung-ba-aw@th-bingen.de

Technische Hochschule Bingen
Berlinstraße 109
55411 Bingen am Rhein
www.th-bingen.de

- › Verkürzung der Berufsausbildung auf 18 Monate.
- › Mindestens 15 Monate Berufsausbildung vor Studienbeginn mit Besuch des Berufsschulunterrichts und anschließender Zwischenprüfung.
- › Ggf. 3 Monate Ausbildungszeit in vorlesungsfreien Zeiten ohne Besuch des Berufsschulunterrichts.
- › Abschlussprüfung der Berufsausbildung zum/zur Landwirt*in nach Ende des 3. Semesters.

Besondere Zulassungsvoraussetzungen

- › Mindestens 15 Monate Berufsausbildung in einem anerkannten landwirtschaftlichen Betrieb.
- › Erfolgreiche Zwischenprüfung mit guter Leistung (Note: 2,5 oder besser).
- › Führen eines Berichtshefts während der gesamten Ausbildungszeit.

Auf einen Blick

Hochschulgrad / Abschluss	Bachelor of Science (B. Sc.)
Regelstudienzeit	7 Semester
Gesamtdauer des dualen Studiums	4,5 Jahre
Leistungspunkte (LP)	210
Beginn	Ausbildungsbeginn i.d.R. im April oder August, Studienbeginn im WS
Praxisanteile	15 Monate berufliche Ausbildung vor Studienbeginn + 3 Monate Praxisanteile in vorlesungsfreien Zeiten + Praxisphase im siebten Semester im vor- und nachgelagerten Bereich der Landwirtschaft
Internationalisierung	Fakultativ kann ein Auslandsaufenthalt absolviert werden



Informationen zur Berufsausbildung

Eine Verkürzung der Ausbildungszeit auf insgesamt 18 Monate ist nur bei Erbringung besonderer Leistungen möglich. Deshalb steht das duale Studium mit einer Dauer von 4,5 Jahren nur denjenigen offen, die eine gute Zwischenprüfung (Note $\leq 2,5$) erreicht haben. Sollte dieser Schnitt nicht erreicht werden, müssen insgesamt 24 Monate Ausbildung absolviert werden. Darüber hinaus werden nur diejenigen zur Abschlussprüfung zugelassen, die alle bis auf maximal zwei Module der ersten drei Semester bestanden haben. Die Berufsausbildung erfolgt in zwei Pflanzenarten und zwei Tierarten mit jeweils mindestens sechs Monaten. Hierzu kann der Ausbildungsbetrieb einmal gewechselt werden. Die Teilnahme am gesamten außerschulischen Unterricht (DEULA) und der überbetrieblichen Ausbildung (ÜBA: Neumühle und DEULA) wird empfohlen. Außerdem ist ein Berichtsheft während der gesamten Ausbildungszeit zu führen. Die Anmeldung zur Abschlussprüfung der Berufsausbildung erfolgt nach dem erfolgreichen Abschluss der ersten drei Semester.

Studienaufbau und Inhalte

Der Studiengang Agrarwirtschaft ist interdisziplinär aufgebaut und kann als Vollzeitstudium und als ausbildungsintegrierendes Studium studiert werden.

In den ersten drei Semestern werden die Grundlagenfächer vermittelt. Anschließend erfolgt die Spezialisierung in den Vertiefungsrichtungen Produktionsökonomik Pflanze, Produktionsökonomik Tier, Landwirtschaft oder ökologische Agrarwirtschaft.

Abschluss

Das Studium schließt mit dem akademischen Grad Bachelor of Science (B.Sc.) ab. Bei Erfolg kann das Studium in entsprechenden Master-Studiengängen fortgesetzt werden.

Studienphase A		
1. Semester	2. Semester	3. Semester
Biochemie	Landwirtschaftliche Betriebslehre	Bodenkunde
Biologie der Tiere	Biologie der Pflanzen	Grundlagen der Landtechnik
Chemie	Grundlagen der Buchführung	Grundlagen der Pflanzenproduktion
Physik und Mathematik	Statistische Grundlagen	Grundlagen der Tierproduktion
Volkswirtschaftslehre	English for Engineers Wahlfächer	Wahlfächer

		Studienphase B			
		Vertiefungsrichtungen*			
		1	2	3	4
4. Semester	Agrarmarketing und Agrarpolitik	x	x	x	x
	Agrarökologie				x
	Betriebsplanung	x	x	x	x
	Wissenschaftliches Arbeiten	x	x	x	x
	Landwirtschaftliches Controlling	x	x		
5. Semester	Pflanzenernährung	x		x	x
	Tierzüchtung		x	x	
	Arbeitsrecht	x	x		
	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	x	x		
	Landschaftsökologie				x
	Ökologische und konventionelle Feldgemüseproduktion				x
	Ökonomik Pflanzenproduktion	x		x	x
	Pflichtprojekt	x	x	x	x
	Spezieller Pflanzenbau	x		x	
	Tierernährung		x	x	
6. Semester	Verfahrenstechnik Pflanzenproduktion	x		x	x
	Ökonomik Tierproduktion		x	x	x
	Pflichtseminar	x	x	x	x
	Phytomedizin	x		x	
	Spezielle Aspekte des ökologischen Pflanzenbaus und -schutzes				x
	Tierhygiene und Tiergesundheit		x	x	x
	Umweltökonomie				x
	Verfahrenstechnik Tierproduktion		x	x	
	Wirtschafts- und Agrarrecht	x	x		
	7. Sem.	Praxisphase	x	x	x
Abschlussarbeit		x	x	x	x

*Vertiefungsrichtungen: 1 = Produktionsökonomik Pflanze; 2 = Produktionsökonomik Tier; 3 = Landwirtschaft; 4 = Ökologische Agrarwirtschaft

